

# GEZE SecuLogic GCER 100

DE Handbuch  
GB Manual  
FR Manuel  
ES Manual  
IT Manuale  
PL Podręcznik

160145-00

**GEZE**

DE	Deutsch .....	3
GB	English .....	6
FR	Français .....	9
ES	Español .....	12
IT	Italiano .....	15
PL	Polski .....	18
Anhang / Annex		
	Kabelplan / Cable plan .....	22
	Anschlussplan / Wiring diagram .....	23

## Produktbeschreibung

GCER 100 ist ein elektronisches Lesegerät bei dem zusätzlich zu RFID-Ausweismedien (125 kHz) auch gängige Autoschlüssel als Ausweismedium verwendet werden können.

## Allgemeine Sicherheitshinweise

- Montage, Installation und Inbetriebnahme dürfen nur durch Elektrofachpersonal vorgenommen werden!
- Primärseitige Schutzmaßnahmen erfolgen bauseitig.
- Bei der Leitungsverlegung sind die Normen VDE 0100 und VDE 0815 zu beachten.

## Produkthaftung

- Gemäß der im Produkthaftungsgesetz definierten Haftung des Herstellers für seine Produkte sind die hier und in den zugehörigen Montageanleitungen des Produkts enthaltenen Informationen Die Nichtbeachtung entbindet den Hersteller von seiner Haftungspflicht.

## Lieferumfang

- Reader mit festem Kabel 10 m, Controller, Masterkarte,
- kleiner Schlitzschraubendreher, Torx®-Bit TX-10, 2x Befestigungsschraube Torx® 3x20 mm, Handbuch.

Reader, Masterkarte und Controller bilden eine in der Produktion fest zugeordnete Einheit. Bei Verlust der Masterkarte oder einem eventuellen Defekt am Reader und/oder Controller müssen grundsätzlich alle drei Teile zur Reparatur eingereicht, bzw. ersetzt werden.

Aus Sicherheitsgründen werden keine Daten zur Masterkartencodierung aufgezeichnet, daher kann später keine einzelne Karte nachträglich erstellt werden

## Reinigung und Pflege

Es dürfen keine scharfen oder kratzenden Reinigungsmittel verwendet werden. Eine Reinigung sollte mit einem trockenen oder leicht feuchten Tuch erfolgen

## Installation und Montage

Der Reader wird für Unterputzmontage in Standard Installations-Unterputzdose montiert. Bei Aufputz-Montage kann die Aufputz-Kappe Nr. 120503 (weiß) verwendet werden.

- ▶ Reader mit zwei TORX® Schrauben handfest anschrauben.  
Ein zu großes Anzugsmoment kann das Kunststoffgehäuse beschädigen!
- ▶ Der Controller im Innenbereich installieren.  
Er kann in einer Standard Installationsunterputzdose oder ein entsprechendes AP-Gehäuse (z. B. Nr. 103662) montiert werden.

## Einsatz in oder auf Metallflächen

Um die Funktion des Lesers bei Einbau in Metallflächen zu gewährleisten, wird empfohlen eine Standard-Hohlwanddose zu setzen. Die hierfür erforderliche Ausfräsung in der Oberfläche sollte mindestens Ø 68 mm betragen. Wird die Ausfräsung kleiner dimensioniert, kann die Lesereichweite beeinflusst werden.

## Hinweise Betriebsart / Spannungsversorgung

- ▶ Bei Ruhestrom-Verriegelungen DIP Schalter am Controller auf Betriebsart "Öffner" stellen. Danach Controller kurz von der Stromversorgung trennen.
- ▶ Bei 24 V Varianten für Haltemagnet / Türöffner separates Netzteil verwenden. Bei 12 V Varianten kann die Versorgung über das Netzteil des SmartOpen erfolgen. Auf maximale Stromaufnahme achten.

## Inbetriebnahme

Der GCER 100 erkennt nur RFID-Ausweismedien im 125 kHz Bereich. Sollte das Medium nicht erkannt werden ggf. Frequenz-Bereich prüfen. Bei Autoschlüssel ist zu prüfen ob ein Transponder integriert ist (Autoschlüssel der Fa. Mercedes haben in der Regel keinen Transponder integriert).



Die erfolgreiche Bereitschaft des Systems wird nach Anschluss der Spannungsversorgung am Reader durch das dauerhafte blaue Leuchten seiner LED signalisiert

Funktion	Aktion	Rückmeldung
Neuen Ausweis / Schlüssel einlernen	▶ Masterkarte kurz vor dem Leser halten (max. 5 sec.)	▫ LED blinkt langsam blau
	▶ Masterkarte entfernen	▫ LED blinkt langsam blau
	▶ Neuen Ausweis vor den Leser halten (5-10 sec.)	▫ LED leuchtet dauerhaft blau ▫ Ausgang am Controller schaltet (nicht hörbar). Wird Ausweis nicht erkannt, blinkt LED langsam weiter (45 sec.)
	<p>Wird beim „Einlernen“ oder „Einzel Löschchen“ die Masterkarte versehentlich zu lange (mehr als 15 sec.) vor den Leser gehalten, blinkt die LED schneller rot und wechselt in den Modus „Alle Löschen“. Um das Löschen aller bereits eingelernten Ausweise zu verhindern, die Karte sofort entfernen und warten, bis der Leser nicht mehr blinkt und die blaue LED dauerhaft leuchtet (ca. 45 sec).</p>	
Einzelnen Ausweis / Schlüssel löschen	▶ Masterkarte länger als 5 sec. vor den Leser halten	▫ LED blinkt langsam blau (0-5 sec.) ▫ LED blinkt langsam rot (Nach 5 sec.)
	▶ Masterkarte entfernen	▫ LED blinkt langsam rot
	▶ Zu löschenden Ausweis vor dem Leser halten	▫ LED leuchtet dauerhaft blau ▫ Ausgang am Controller schaltet nicht mehr.
Alle Ausweise / Schlüssel löschen	▶ Masterkarte länger als 15 sec. vor dem Leser	▫ LED blinkt langsam blau (0-5 sec.) ▫ LED blinkt langsam rot (Nach 5-10 sec.) ▫ LED blinkt schnell rot (Nach 10-15 sec.) ▫ LED geht aus
	▶ Masterkarte entfernen	▫ LED bleibt für 5 sec. aus ▫ LED leuchtet wieder dauerhaft blau



Bei Verlust eines Schlüssels oder Transponders sollte aus Sicherheitsgründen der gesamte Speicher gelöscht werden. Danach alle noch vorhandenen Schlüssel wieder anlernen.

## Technische Daten

<b>Hauptmaße</b>	
<b>Controller</b>	
Spannungsversorgung	AC: 8-12 V AC (max. Leerlaufspannung Faktor 1,3) DC: Stabilisiert: 9-12V DC, Unstabilisiert: max. 20 V DC unbelastet Eingang gegen Verpolung geschützt.
Stromaufnahme	max. 150 mA
<b>Relaiskontakt:</b>	
Kontaktart	Öffner/Schließer, potentialfrei (einstellbar über Schiebescalter hinter Klemmleiste)
Schaltspannung	max. 30 V AC / max. 40 V DC
Schaltstrom	max. 2 A AC/DC
Schaltzeit	1 - 40 sec. (einstellbar über Potentionmeter)
Temperaturbereich	-20°C bis +50°C (an der Einbaustelle)
Schutzart	IP 20
Abmessungen (B x H x T) (mit Befestigungslaschen)	45 mm x 45 mm x 17,5 mm (55 mm x 45 mm x 17,5 mm)
Einbauort	55 mm mit Standart-Schaltdose
<b>Reader</b>	
LF Niederfrequenz-Magnetfeld	120 kHz - 140 kHz
Kommunikationsart	Unidirektional
Temperaturbereich	-30°C bis +70°C
Schutzart	IP 66
Einsatzbereich	Außenmontage / Innenmontage
Kabellänge	10 m, Litze 4 x 0,14 mm <sup>2</sup>
Abmessungen (B x H)	80 mm x 80 mm
Aufbauhöhe (T <sub>A</sub> ) / Einbautiefe (T <sub>E</sub> )	11,7 mm / 27,7 mm
Material	ASA (wetter- und UV-beständig)
Hintergrundbeleuchtung	Duo-LED blau / rot
Leseabstand	0,2 - 7 cm (abhängig von Transponder-Typ, - Bauform, sowie Einbauort)
<b>Sonstiges</b>	
Abstand zwischen 2 LF-Readern	min. 0,75 m
Speichergröße	100 unterschiedliche Transponder
Kommunikation zwischen Controller und Reader	Sichere Datenverschlüsselung. Eingriffe und Manipulation ausgeschlossen
Zulassung CE	EN 300 330 / EN 301 489 -1, -3

## Product description

GCER 100 is an electronic reader for which common car keys can also be used as an identification medium in addition to RFID identification mediums (125 kHz).

## General safety precautions

- Assembly, installation and commissioning may only be carried out by qualified electricians!
- Primary protective measures are to be carried out on site.
- The VDE 0100 and VDE 0815 standards must be adhered to during cable routing.

## Product liability

- In accordance with the liability of the manufacturer for their products as defined in the German "Produkthaftungsgesetz" (Product Liability Act), the information contained in this brochure and in the corresponding mounting instructions of the product is to be observed. Non-adherence exempts the manufacturer from his liability.

## Supplied by GEZE

- Reader with fixed cable 10 m, controller, master card,
  - small slot screwdriver, Torx®-Bit TX-10, 2 x fixing screws, Torx® 3x20 mm, manual.
- Reader, master card and controller form a unit permanently assigned in the production. If the master card is lost or if there is some defect in the reader and/or controller, all the three parts must be submitted for repair or replaced in principle. No data about the master card coding is recorded for safety reasons; hence, an individual card cannot be generated later

## Cleaning and maintenance

No sharp or scratching cleaning agents may be used. Cleaning should be done using a dry or slightly damp cloth

## Installation and assembly

The reader is installed in a standard installation flush mounted socket for a flush mounted fitting. In case of a surface installation, surface cap no. 120503 (white) can be used.

- ▶ Screw the reader tightly using two TORX® screws. An extremely high tightening torque can damage the plastic casing!
- ▶ Install the controller in the inner area. It can be installed in a standard installation flush mounted socket or a corresponding AP housing (e.g. no. 103662).

## Use in or on metal surfaces

In order to ensure the functioning of the reader when installing in metal surfaces, the use of a standard cavity wall socket is recommended. The recess required for this in the surface should be minimum Ø 68 mm. If the recess has smaller dimensions, the reading range can be influenced.

## Instructions for mode of operation/ voltage supply

- ▶ In case of closed circuit current lockings, set the DIP switch on the controller to the “Opener” mode of operation. Then disconnect the controller briefly from the power supply.
- ▶ Use separate power supply for 24 V variants for the holding magnet/ door opener. In 12 V variants, the supply can be provided via the SmartOpen power supply. Ensure maximum current consumption.

## Commissioning

GCER 100 identifies only RFID identification mediums in the 125 kHz range. If the medium is not identified, check the frequency range if necessary. In case of car keys it must be checked whether a transponder is integrated (car keys of Mercedes generally do not have an integrated transponder).



Successful readiness of the system is signalled by the permanent blue lights of its LED after connecting the voltage supply to the reader

Function	Action	Feedback
Programming the new identification / keys	▶ Holding the master car just in front of the reader (max. 5 sec.)	▫ LED flashes blue slowly
	▶ Remove master card	▫ LED flashes blue slowly
	▶ Hold the new identification in front of the reader (5-10 sec.)	▫ LED lights blue permanently ▫ Output at the controller connects (not audible). If an identification is not identified, the LED continues to flash slowly (45 sec.)
<p> If the master card is inadvertently held before the reader for a very long time (more than 15 sec.) while “programming” or “individual deletion”, the LED increasingly flashes red and switches to the “Delete all” mode. In order to avoid the deletion of all the already programmed identifications, remove the card immediately and wait until the reader no longer flashes and the blue LED lights permanently (approx. 45 sec).</p>		
Deleting an individual identification / key	▶ Hold the master card for more than 5 sec. in front of the reader	▫ LED flashes blue slowly (0-5 sec.) ▫ LED flashes red slowly (after 5 sec.)
	▶ Remove master card	▫ LED flashes red slowly
	▶ Hold the identification to be deleted in front of the reader	▫ LED lights blue permanently ▫ Output at the controller no longer connects.
Deleting all identifications / keys	▶ Hold master card for more than 15 sec. in front of the reader	▫ LED flashes blue slowly (0-5 sec.) ▫ LED flashes red slowly (after 5-10 sec.) ▫ LED flashes red fast (after 10-15 sec.) ▫ LED goes out
	▶ Remove master card	▫ LED remains off for 5 sec. ▫ LED lights blue again permanently



If a key or transponder is lost, the entire memory must be deleted for safety reasons. Then re-programme all the existing keys.

## Technical data

Main dimensions	
Controller	
Voltage supply	AC: 8-12 V AC (max. no-load voltage factor 1.3) DC: Stabilised: 9-12 V DC, un stabilised: max. 20 V DC unloaded Input protected from inverse-polarity.
Current consumption	max. 150 mA
<b>Relay contact:</b> Form of contact	Opener/closer, potential-free (can be adjusted using the slide switch behind the clamping ledge)
Switching voltage	max. 30 V AC / max. 40 V DC
Switching current	max. 2 A AC/DC
Switching time	1 - 40 sec. (can be adjusted using the potentiometer)
Temperature range	-20 °C to +50 °C (at the installed location)
IP rating	IP 20
Dimensions (W x H x D) (with fixing plates)	45 mm x 45 mm x 17.5 mm (55 mm x 45 mm x 17.5 mm)
Installation location	55 mm with standard switch gear
Reader	
LF Low-frequency magnetic field	120 kHz - 140 kHz
Communication type	Unidirectional
Temperature range	-30 °C to +70 °C
IP rating	IP 66
Area of application	Outdoor installation / indoor installation
Cable length	10 m, cord 4 x 0.14 mm <sup>2</sup>
Dimensions (W x H)	80 mm x 80 mm
Structure height (T <sub>A</sub> ) / installation depth (T <sub>E</sub> )	11.7 mm / 27.7 mm
Material	ASA (weather and UV-resistant)
Background lighting	Duo-LED blue / red
Reading distance	0.2 - 7 cm (depending on the transponder type, configuration, as well as installation location)
Other	
Distance between 2 LF readers	min. 0.75 m
Memory size	100 different transponders
Communication between controller and reader	Safe data encryption Interventions and manipulation ruled out
CE certification	EN 300 330 / EN 301 489 -1, -3



## Description du produit

GCER 100 est un appareil de lecture électronique avec lequel des clés de voitures classiques peuvent également être utilisées comme systèmes d'identification, en plus des systèmes d'identification RFID (125 Hz).

## Consignes de sécurité générales

- Le montage, l'installation et la mise en service doivent uniquement être effectués par des électriciens qualifiés !
- Les mesures de protection primaires doivent être assurées par le client.
- Les normes VDE 0100 et VDE 0815 doivent être respectées pour la pose des câbles.

## Responsabilité du fait des produits

- Conformément à la responsabilité du fabricant du fait de ses produits définie dans la loi de responsabilité du fait des produits, les informations contenues dans ce document et dans les instructions de montage du produit doivent être respectées. En cas de non-respect, le fabricant n'assume aucune responsabilité du fait de ses produits.

## Contenu de la livraison

- Lecteur avec un câble fixe de 10 m, contrôleur, carte maître,
  - petit tournevis plat, embout orx® TX-10, 2 x vis de fixation Torx® 3x20 mm, manuel.
- Le lecteur, la carte maître et le contrôleur forment une unité fixe associée à la production. En cas de perte de la carte maître ou de défaut du lecteur et/ou du contrôleur, les trois pièces doivent être envoyées en réparation ou être remplacées. Pour des raisons de sécurité, aucune donnée n'est enregistrée pour le codage de la carte maître, car aucune carte individuelle ne peut être créée par la suite.

## Nettoyage et entretien

Ne pas utiliser d'éléments de nettoyage tranchants ou abrasifs. Le nettoyage doit être effectué avec un chiffon sec ou légèrement humide.

## Installation et montage

Le lecteur est monté dans le boîtier d'installation standard pour un montage encastré. Pour un montage encastré, il faut utiliser le cache d'encastrement n° 120503 (blanc).

- ▶ Visser solidement le lecteur avec deux vis TORX®.
- ▶ Un couple de serrage trop élevé risque d'endommager le boîtier PVC !
- ▶ Installer le contrôleur à l'intérieur.

Il est possible d'effectuer le montage dans un boîtier d'encastrement d'installation standard ou dans un boîtier AP correspondant (par ex. n° 103662).

## Utilisation dans ou sur des surfaces métalliques

Afin de garantir le fonctionnement du lecteur en cas de montage dans des surfaces métalliques, il est recommandé d'installer un boîtier à cloison creuse standard. Le fraisage nécessaire pour cela dans la surface doit être d'au moins Ø 68 mm. Si le fraisage est plus petit, la portée du lecteur risque d'être altérée.

## Indications Mode de fonctionnement / Alimentation électrique

- ▶ Avec des verrouillages de courant de repos, placer l'interrupteur DIP du contrôleur sur le mode de fonctionnement "ouvre-porte". Déconnecter ensuite brièvement le contrôleur de l'alimentation électrique.
- ▶ Pour les modèles 24 V, utiliser un bloc d'alimentation distinct pour l'électroaimant de maintien / l'ouvre-porte.  
Pour les modèles 12 V, l'alimentation peut être effectuée à l'aide du bloc d'alimentation du SmartOpen. Tenir compte de la consommation de courant maximale.

## Mise en service

Le GCER 100 détecte seulement les systèmes d'identification RFID dans la plage 125 Hz. Si le système n'est pas reconnu, vérifier la plage de fréquence le cas échéant. Sur les clés de voiture, il est nécessaire de vérifier si un transpondeur est intégré (les clés de voiture de l'entreprise Mercedes ont généralement de petits transpondeurs intégrés).



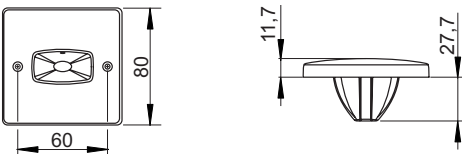
La préparation réussie du système est indiquée après le raccordement de l'alimentation électrique sur le lecteur par un éclairage bleu permanent de la LED correspondante.

Fonction	Action	Retour
Nouveau Badge / Programmer une clé	▶ Maintenir la carte maître brièvement devant le lecteur (max. 5 sec.)	▫ La LED clignote lentement en bleu
	▶ Retirer la carte maître	▫ La LED clignote lentement en bleu
	▶ Maintenir le nouveau badge brièvement devant le lecteur (5 -10 sec.)	▫ La LED s'allume en bleu ▫ La sortie du contrôleur s'allume (non audible). Si le badge n'est pas reconnu, la LED continue à clignoter lentement (45 sec.).
	<p>Si la carte maître est maintenue trop longtemps devant le lecteur (plus de 15 sec.) pour la "programmation" ou la "suppression individuelle", la LED clignote en route et passe en mode "Tout supprimer". Afin d'éviter la suppression de badges déjà enregistrés, retirer immédiatement la carte et attendre que le lecteur ne clignote plus et que la LED bleue reste allumée en permanence (env. 45 sec.).</p>	
Badge individuel / Supprimer la clé	▶ Maintenir la carte maître devant le lecteur pendant plus de 5 sec.	▫ La LED clignote longtemps en bleu (0-5 sec.) ▫ La LED clignote longtemps en rouge (après 5 sec.)
	▶ Retirer la carte maître	▫ La LED clignote lentement en rouge
	▶ Maintenir le badge à supprimer devant le lecteur	▫ La LED s'allume en bleu ▫ La sortie du contrôleur ne s'allume plus.
Tous Badge / Supprimer la clé	▶ Maintenir la carte maître devant le lecteur pendant plus de 15 sec.	▫ La LED clignote longtemps en bleu (0-5 sec.) ▫ La LED clignote longtemps en rouge (après 5-10 sec.) ▫ La LED clignote longtemps en rouge (après 10-15 sec.) ▫ La LED s'éteint
	▶ Retirer la carte maître	▫ La LED s'éteint pendant 5 sec. ▫ La LED s'allume à nouveau en bleu



En cas de perte d'une clé ou d'un transpondeur, toute la mémoire doit être supprimée pour des raisons de sécurité. Reprogrammer ensuite toutes les clés encore disponibles.

## Caractéristiques techniques

<b>Dimensions principales</b>	
	
<b>Contrôleur</b>	
Alimentation électrique	AC : 8-12 V AC (tension à vide max. Facteur 1,3) DC : Stabilisé : 9-12V DC, non-stabilisé : max. 20 V DC non chargé Entrée protégée contre les inversions de polarité.
Consommation de courant	max. 150 mA
<b>Contact de relais:</b>	
Type de contact	Ouvre-porte/ferme-porte, sans potentiel (réglable via la ferrure coulissante derrière le bornier)
Tension de commutation	max. 30 V AC / max. 40 V DC
Courant de commutation	max. 2 A AC/DC
Temps de commutation	1 - 40 sec. (réglable via un potentiomètre)
Plage de température	-20°C à +50°C (sur le lieu de montage)
Type de protection	IP 20
Dimensions (l x H x P) (avec des languettes de fixation)	45 mm x 45 mm x 17,5 mm (55 mm x 45 mm x 17,5 mm)
Lieu d'installation	55 mm avec un boîtier de distribution standard
<b>Lecteur</b>	
Champ magnétique basse fréquence LF	120 kHz - 140 kHz
Type de communication	Unidirectionnel
Plage de température	-30°C à +70°C
Type de protection	IP 66
Domaine d'utilisation	Montage extérieur / montage intérieur
Longueur de câble	10 m, toron de 4 x 0,14 mm <sup>2</sup>
Dimensions de la porte (L x h)	80 mm x 80 mm
Hauteur de montage (T <sub>λ</sub> ) / profondeur de montage (T <sub>E</sub> )	11,7 mm / 27,7 mm
Matériau	ASA (résistant aux intempéries et aux UV)
Rétroéclairage	LED Duo bleue/rouge
Distance de lecture	0,2 - 7 cm (en fonction du type de transpondeur, de la structure et du lieu de montage)
<b>Divers</b>	
Distance entre 2 lecteurs LF	0,75 m min.
Taille de la mémoire	100 transpondeurs différents
Communication entre le contrôleur et le lecteur	Verrouillage sécurisé des données. Saisies et manipulations exclues
Homologation CE	EN 300 330 / EN 301 489 -1, -3

## Descripción del producto

GCER 100 es un lector electrónico en el cual, además de los medios de identificación RFID (125 kHz), se pueden emplear también llaves de automóvil convencionales a modo de identificación.

## Indicaciones generales de seguridad

- ¡El montaje, la instalación y la puesta en marcha sólo pueden ser efectuados por personal electricista cualificado!
- Las medidas de protección se efectúan por parte del cliente.
- En el tendido de los cables deberán tenerse en cuenta las normas VDE 0100 y VDE 0815.

## Responsabilidad del producto

- Se respetará la información contenida en este folleto y en las instrucciones de montaje correspondientes del producto. La inobservancia exime al fabricante de su responsabilidad.

## Volumen de suministro

- Reader con cable fijo 10 m, controlador, tarjeta maestra,
- pequeño destornillador plano, Torx®-Bit TX-10, 2x tornillos de fijación Torx® 3x20 mm, manual.

El lector, la tarjeta maestra y el controlador conforman una unidad con asignación fija en la producción. En caso de pérdida de la tarjeta maestra o un posible defecto en el lector y/o el controlador deberán entregarse las tres piezas para que sean reparadas o bien sustituir las tres.

Por motivos de seguridad, no se registrarán datos para la codificación de la tarjeta maestra, por ello no será posible crear ninguna tarjeta posteriormente

## Limpieza y cuidado

No está permitido emplear productos de limpieza corrosivos o irritantes. La limpieza deberá realizarse con un trapo seco o ligeramente humedecido

## Instalación y montaje

Para el montaje en caja empotrada, el lector se instala en la caja empotrada de instalación estándar. En el montaje sobrepuesto se puede emplear el tapón sobrepuesto nº 120503 (blanco).

- ▶ Atornille el lector con la mano con dos tornillos TORX®.  
¡Un par de apriete demasiado alto puede dañar la carcasa de plástico!
- ▶ Instale el controlador en la parte interna.  
Se puede montar en una caja empotrada de instalación estándar o una carcasa AP correspondiente (p. ej. nº. 103662).

## Empleo en o sobre superficies metálicas

Para garantizar el funcionamiento del lector en las superficies metálicas, se recomienda establecer una toma estándar de pared hueca. El fresado de la superficie necesario para ello deberá comprender al menos  $\varnothing$  68 mm. Si el fresado es inferior, se puede ver influenciado el alcance de lectura.

## Indicaciones sobre el modo de funcionamiento / suministro de corriente

- ▶ En el enclavamiento con corriente de reposo, ajuste el interruptor DIP en el controlador en el modo de funcionamiento „Abridor“. Posteriormente, desconecte el controlador poco antes del suministro de corriente.
- ▶ En las variantes 24 V para imán adherente / abrepuertas, emplee una fuente de alimentación independiente.  
En las variantes 12 V, el suministro puede efectuarse con la fuente de alimentación del SmartOpen. Observe el consumo de corriente máximo.

## Puesta en servicio

El GCER 100 detecta sólo medios de identificación RFID en un área de 125 kHz. Si no se detecta el medio, se comprobará el área de frecuencia. En el caso de llaves de automóvil deberá comprobarse si está integrado un transponder (por lo general, en las llaves de automóvil de la empresa Mercedes no está integrado ningún transponder).



Los pilotos azules permanentes indican la disponibilidad plena del sistema tras la conexión del suministro de corriente del lector

Función	Acción	Respuesta
Nueva Identificación / Memorizar la llave	▶ Sujetar la tarjeta maestra delante del lector (máx. 5 seg.)	▫ LED parpadea lento en color azul
	▶ Retirar la tarjeta maestro	▫ LED parpadea lento en color azul
	▶ Sujetar la nueva identificación delante del lector (5-10 seg.)	▫ El LED se ilumina permanentemente en color azul ▫ La salida en el controlador no se conecta (no se oye). Si no se detecta la identificación, el LED parpadeará de nuevo lentamente (45 seg.)
<p> Si, durante la "Memorización" o la "Eliminación individual", se sujeta la tarjeta maestra demasiado tiempo (más de 15 segundos) delante del lector, el LED parpadeará más rápidamente en color rojo y cambiará al modo "Eliminar todo". Para impedir el borrado de todas las identificaciones memorizadas, retire inmediatamente la tarjeta y espere hasta que el lector ya no parpadee y el LED azul se ilumine permanentemente (aprox. 45 seg.).</p>		
Identificación individual / Eliminar llave	▶ Sujete la tarjeta maestra durante más de 5 segundos delante del lector	▫ El LED parpadea lentamente en color azul (0-5 seg.) ▫ El LED parpadea lentamente en color rojo (tras 5 seg.)
	▶ Retirar la tarjeta maestro	▫ El LED parpadea lentamente en color rojo
	▶ Sujete la identificación a eliminar delante del lector	▫ El LED se ilumina permanentemente en color azul ▫ La salida en el controlador ya no se conecta.
Todos Identificaciones / Eliminar la llave	▶ Tarjeta maestra durante más de 15 segundos delante del lector	▫ El LED parpadea lentamente en color azul (0-5 seg.) ▫ LED parpadea lentamente en color rojo (tras 5-10 seg.) ▫ LED parpadea rápidamente en color rojo (tras 10-15 seg.) ▫ El LED se apaga
	▶ Retirar la tarjeta maestro	▫ El LED permanece apagado durante 5 segundos ▫ El LED vuelve a iluminarse permanentemente en color azul



En caso de pérdida de la llave o del transpondedor, deberá eliminarse toda la memoria por motivos de seguridad. Por último, memorice de nuevo todas las llaves aún disponibles.

## Datos técnicos

<b>Medidas principales</b>	
<b>Controlador</b>	
Suministro de corriente	AC: 8-12 V AC (máx. tensión en vacío factor 1,3) CC: Estabilizado: 9-12V CC, no estabilizado: máx. 20 V CC no cargado Entrada protegida ante la inversión de polaridad.
Consumo de corriente	máx. 150 mA
<b>Contacto de relé:</b> Tipo de contacto	Abridor/cierrapuertas, libre de potencial (ajustable mediante el herraje para puertas correderas tras la regleta de bornes)
Tensión de activación	máx. 30 V CA / máx. 40 V CC
Corriente de conexión	máx. 2 A CA/CC
Tiempo de conexión	1 - 40 seg. (ajustable mediante el potenciómetro)
Rango de temperatura	-20°C a +50°C (en el lugar de la instalación)
Grado de protección	IP 20
Dimensiones (An x Al x Fo) (con solapas de fijación)	45 mm x 45 mm x 17,5 mm (55 mm x 45 mm x 17,5 mm)
Instalación	55 mm con toma de conexión estándar
<b>Lector</b>	
LF sector magnético de baja frecuencia	120 kHz - 140 kHz
Tipo de comunicación	Unidireccional
Rango de temperatura	-30°C a +70°C
Grado de protección	IP 66
Área de uso	Montaje exterior / montaje interior
Longitud del cable	10 m, cordón 4 x 0,14 mm <sup>2</sup>
Dimensiones (An x Al)	80 mm x 80 mm
Altura de montaje (T <sub>A</sub> ) / Profundidad de instalación (T <sub>E</sub> )	11,7 mm / 27,7 mm
Material	ASA (resistente a las inclemencias del tiempo y a los rayos UVA)
Iluminación de fondo	Duo-LED azul / rojo
Distancia de lectura	0,2 - 7 cm (dependiendo del tipo de transpondedor, forma constructiva y lugar de instalación)
<b>Otros</b>	
Distancia entre dos lectores 2 LF	mín. 0,75 m
Tamaño de la memoria	100 transpondedores diferentes
Comunicación entre controlador y lector	Codificación segura de los datos. Intervenciones y manipulación descartadas
Homologación CE	EN 300 330 / EN 301 489 -1, -3

## Descrizione del prodotto

GCER 100 è un lettore elettronico, con il quale, oltre ai mezzi di riconoscimento RFID (125 kHz), si possono usare come mezzo di riconoscimento anche le comuni chiavi delle auto.

## Avvertenze di sicurezza generali

- Il montaggio, l'installazione e la messa in funzione devono essere effettuati esclusivamente da elettricisti specializzati!
- Le misure di protezione primarie vengono prese dal cliente.
- Per la posa dei cavi si devono osservare le norme VDE 0100 e VDE 0815.

## Garanzia del prodotto

- Conformemente alla responsabilità del produttore per i suoi prodotti, definita nella "Legge sulla responsabilità per danno da prodotti", si devono osservare le informazioni qui contenute e riportate nelle relative istruzioni di montaggio. La mancata osservanza esenta il produttore dal suo obbligo di responsabilità.

## Fornitura

- Reader con cavo fisso di 10 m, controller, scheda master,
- piccolo cacciavite con punta piatta, inserto Torx® TX-10, 2 viti di fissaggio Torx® 3x20 mm, manuale.

Reader, scheda master e controller costituiscono un'unità fissa realizzata in sede di produzione. In caso di perdita della scheda master o di un eventuale difetto al lettore e/o al controller, devono essere inviati al centro di riparazione o sostituiti tutti e tre i componenti.

Per motivi di sicurezza non viene registrato alcun dato per la codificazione della scheda master, quindi successivamente non si può creare alcuna scheda singola

## Pulizia e manutenzione

Non utilizzare detergenti forti o abrasivi. Pulire con un panno asciutto o leggermente umido

## Installazione e montaggio

L'installazione del reader è ad incasso e avviene in scatole incassate standard. Per il montaggio a parete si può utilizzare il coperchio a parete no. 120503 (bianco).

- ▶ Avvitare il reader con due viti TORX® stringendo a mano.  
Se la coppia di serraggio è eccessiva si può danneggiare l'alloggiamento in plastica!
- ▶ Il controller va installato in ambienti interni, utilizzando una scatola incassata standard o un corrispondente alloggiamento a parete (ad es. no. 103662).

## Impiego in o su superfici metalliche

Per garantire il funzionamento del lettore installato in superfici metalliche, si consiglia di usare una scatola standard per muri a "cassavuota". La necessaria apertura nella superficie deve avere un diametro minimo di 68 mm. Se invece le dimensioni dell'apertura sono minori, ciò può influire sul raggio d'azione del lettore.

## Note sul modo operativo / alimentazione elettrica

- ▶ In presenza di bloccaggi a corrente di riposo, portare l'interruttore DIP del controller sul modo operativo "Contatto NC". Dopodiché, separare il controller brevemente dall'alimentazione elettrica.
- ▶ Nelle varianti da 24 V, utilizzare per il magnete / apriporta un alimentatore a parte. Nelle varianti da 12 V, l'alimentazione può avvenire tramite l'alimentatore dello Smart-Open. Attenzione al valore max. della corrente assorbita.

## Messa in funzione

Il GCER 100 riconosce soltanto i mezzi di riconoscimento RFID nel campo 125 kHz. In caso di mancato riconoscimento del badge, controllare eventualmente il campo di frequenza. Se si utilizzano le chiavi delle auto occorre controllare se è integrato un transponder (le chiavi della Mercedes normalmente non hanno il transponder integrato).



La completa disponibilità del sistema in seguito al collegamento dell'alimentazione elettrica al lettore è segnalata dalla luce blu permanente dei LED

Funzione	Azione	Risposta
Apprendimento nuovo badge / nuova chiave	▶ Tenere la scheda master brevemente davanti al lettore (max. 5 sec.)	▫ LED lampeggia lentamente in blu
	▶ Rimuovere la scheda master	▫ LED lampeggia lentamente in blu
	▶ Tenere il nuovo badge davanti al lettore (5-10 sec.)	▫ LED acceso permanentemente in blu ▫ L'uscita del controller commuta (non udibile). Se il badge non viene riconosciuto, il LED continua a lampeggiare lentamente (45 sec.).
	<p>Se nella modalità "Apprendimento" o "Cancella singolarmente" la scheda master viene tenuta involontariamente troppo a lungo davanti al lettore (oltre 15 sec.), il LED lampeggia più velocemente in rosso e passa alla modalità "Cancella tutti". Per impedire la cancellazione di tutti i badge già inizializzati, rimuovere immediatamente la scheda e attendere fino a quando il lettore non smette di lampeggiare e il LED blu non si accende permanentemente (ca. 45 sec).</p>	
Cancella singolo badge / singola chiave	▶ Tenere la scheda master davanti al lettore per più di 5 sec.	▫ LED lampeggia lentamente in blu (0-5 sec.) ▫ LED lampeggia lentamente in rosso (dopo 5 sec.)
	▶ Rimuovere la scheda master	▫ LED lampeggia lentamente in rosso
	▶ Tenere il badge da cancellare davanti al lettore	▫ LED acceso permanentemente in blu ▫ L'uscita del controller non commuta più.
Cancella tutti i badge / tutte le chiavi	▶ Tenere la scheda master davanti al lettore per più di 15 sec.	▫ LED lampeggia lentamente in blu (0-5 sec.) ▫ LED lampeggia lentamente in rosso (dopo 5-10 sec.) ▫ LED lampeggia velocemente in rosso (dopo 10-15 sec.) ▫ LED si spegne
	▶ Rimuovere la scheda master	▫ LED resta spento per 5 sec. ▫ LED di nuovo acceso permanentemente in blu



In caso di perdita di una chiave o del transponder, per motivi di sicurezza si deve cancellare l'intera memoria. Dopodiché ripetere l'apprendimento di tutte le chiavi ancora presenti.



## Dati tecnici

Dimensioni principali	
Controller	
Alimentazione	AC: 8-12 V AC (max. tensione a vuoto fattore 1,3) DC: stabilizzata: 9-12V DC, non stabilizzata: max. 20 V DC senza carico Ingresso protetto contro l'inversione di polarità.
Corrente assorbita	max. 150 mA
Contatto relè:	
Tipo di contatto	Contatto n.c./n.a., a potenziale zero (impostabile tramite interruttore scorrevole dietro la morsettiera)
Tensione di inserzione	max. 30 V AC / max. 40 V DC
Corrente di inserzione	max. 2 A AC/DC
Tempo di commutazione	1 - 40 sec. (impostabile tramite potenziometro)
Campo di temperatura	-20°C ... +50°C (nel punto di installazione)
Tipo di protezione	IP 20
Dimensioni (L x H x P) (con linguette di fissaggio)	45 mm x 45 mm x 17,5 mm (55 mm x 45 mm x 17,5 mm)
Sede di installazione	55 mm con scatola di comando standard
Reader	
Campo magnetico a bassa frequenza LF	120 kHz - 140 kHz
Tipo di comunicazione	Unidirezionale
Campo di temperatura	-30°C ... +70°C
Tipo di protezione	IP 66
Campo di impiego	Montaggio esterno / interno
Lunghezza cavo	10 m, cavetto 4 x 0,14 mm <sup>2</sup>
Dimensioni (L x H)	80 mm x 80 mm
Altezza di montaggio ( $T_{\lambda}$ ) / profondità di montaggio ( $T_{\ell}$ )	11,7 mm / 27,7 mm
Materiale	ASA (resistente alle intemperie e ai raggi UV)
Retroilluminazione	Duo-LED blu / rossi
Distanza di lettura	0,2 - 7 cm (in base al tipo e alla forma del transponder e al luogo di installazione)
Altro	
Distanza tra 2 lettori LF	min. 0,75 m
Capacità memoria	100 diversi transponder
Comunicazione tra controller e reader	Codificazione sicura dei dati. Interventi e manipolazione esclusi
Omologazione CE	EN 300 330 / EN 301 489 -1, -3

## Opis produktu

GCER 100 jest to czytnik elektroniczny, w którym oprócz dowodów elektronicznych RFID (125 kHz) można stosować jako medium znajdujące się w powszechnym użyciu klucze do samochodów.

## Ogólne zasady bezpieczeństwa

- Montażu, instalacji i uruchomienia może dokonać tylko wykwalifikowany elektryk!
- Zabezpieczenia po stronie pierwotnej należą do zakresu prac inwestora.
- Podczas układania przewodów przestrzegać norm VDE 0100 oraz VDE 0815.

## Odpowiedzialność za produkt

- Zgodnie z odpowiedzialnością producenta za produkt określoną w Ustawie o odpowiedzialności za produkt należy przestrzegać informacji zawartych w niniejszej broszurze oraz instrukcjach montażu. Ich nieprzestrzeganie zwalnia producenta od odpowiedzialności cywilnej.

## Zakres dostawy

- Czytnik ze sztywnym kablem dł. 10 m, sterownik, karta Master,
- mały śrubokręt płaski, grot Torx® Bit TX-10, 2x śruba mocująca Torx® 3x20 mm, podręcznik.

Czytnik, karta master oraz sterownik są do siebie nawzajem przyporządkowane na stałe. W przypadku utraty karty Master czy ewentualnego uszkodzenia czytnika lub sterownika należy zasadniczo dostarczyć do naprawy albo wymienić wszystkie trzy elementy. Ze względu na bezpieczeństwo nie zapisuje się jakichkolwiek danych do kodowania karty Master, dlatego też nie jest możliwe późniejsze utworzenie pojedynczych kart

## Czyszczenie i konserwacja

Nie wolno stosować ostrych ani szorujących środków czyszczących. Czyścić suchą albo lekko zwilżoną szmatką

## Instalacja i montaż

Czytnik montuje się w standardowej, podtynkowej puszcze instalacyjnej. W przypadku montażu natynkowego można stosować pokrywę natynkową nr kat. 120503 (białą).

- ▶ Przykręcić czytnik siłą ręki, używając dwóch śrub TORX®.  
Zbyt duży moment dokręcenia może być przyczyną uszkodzenia obudowy z tworzywa sztucznego!
- ▶ Sterownik zainstalować wewnątrz budynku.  
Można go montować w standardowej, podtynkowej puszcze instalacyjnej albo w odpowiedniej obudowie AP (np. nr kat. 103662).

## Zastosowanie w albo na powierzchniach metalowych

Aby zapewnić działanie czytnika w przypadku montażu w powierzchniach metalowych, zalecamy stosowanie standardowej puszeki do ścian z płyt gipsowo-kartonowych. Wymagane wycięcie w powierzchni powinno mieć wymiar co najmniej  $\varnothing 68$  mm. Mniejsze wycięcie może wpływać na zasięg czytnika.

## Wskazówki dotyczące trybu pracy / zasilania napięciowego

- ▶ W przypadku blokad prądu spoczynkowego ustawić przełącznik DIP w sterowniku w trybie "rozwierny" (Öffner). Następnie odłączyć sterownik na krótko od zasilania elektrycznego.
- ▶ W wersjach 24 V do uchwytu magnetycznego / automatu do otwierania drzwi stosować osobny zasilacz.  
W wersjach 12 V zasilanie może się odbywać z zasilacza SmartOpen. Zwracać uwagę na maksymalny pobór prądu.

## Uruchomienie

GCER 100 rozpoznaje tylko dowody RFID w zakresie częstotliwości 125 kHz. W przypadku nierozpoznania dowodu należy ew. sprawdzić zakres częstotliwości. W przypadku klucza do samochodu sprawdzić, czy ma on zintegrowany transponder (klucze f-my Mercedes nie mają z reguły zintegrowanego transpondera).



Gotowość systemu sygnalizowana jest po podłączeniu napięcia zasilającego do czytnika ciągłym świeceniem niebieskich lampek LED

Funkcja	Akcja	Komunikat zwrotny
Wczytywanie nowego dowodu / klucza	▶ Przytrzymać kartę Master krótko (maks. 5 s) przed czytnikiem	▫ LED miga powoli kolorem niebieskim
	▶ Usunąć kartę Master	▫ LED miga powoli kolorem niebieskim
	▶ Przytrzymać przed czytnikiem nowy dowód (5-10 s)	▫ LED świeci ciągłym światłem niebieskim ▫ Wyjście w sterowniku przełączy się (niesłyszalnie). Jeżeli dowód nie zostanie rozpoznany, LED miga nadal powoli (45 s)
<p>W przypadku omyłkowego zbyt długiego (ponad 15 s) przytrzymania karty Master przed czytnikiem podczas „wczytywania” albo „kasowania pojedynczego” dowodu LED miga szybciej kolorem czerwonym i następuje przełączenie do trybu „Kasowanie wszystkich”. Aby uniemożliwić skasowanie wszystkich wczytanych dowodów, usunąć natychmiast kartę i odczekać, aż czytnik przestanie migać, a niebieska dioda zaświeci światłem ciągłym (ok 45 s).</p>		
Kasowanie pojedynczego dowodu / klucza	▶ Przytrzymać przed czytnikiem kartę Master przez ponad 5 s.	▫ LED miga powoli kolorem niebieskim (0-5 s) ▫ LED miga powoli kolorem czerwonym (po upływie 5 s)
	▶ Usunąć kartę Master	▫ LED miga powoli kolorem czerwonym
	▶ Przytrzymać przed czytnikiem kasowany dowód	▫ LED świeci ciągłym światłem niebieskim ▫ Wyjście w sterowniku nie przełącza się.
Kasowanie wszystkich dowodów / kluczy	▶ Przytrzymać przed czytnikiem kartę Master przez ponad 15 s	▫ LED miga powoli kolorem niebieskim (0-5 s) ▫ LED miga powoli kolorem czerwonym (po upływie 5 do 10 s) ▫ LED miga szybko kolorem czerwonym (po upływie 10 do 15 s) ▫ LED gaśnie
	▶ Usunąć kartę Master	▫ LED nie świeci przez 5 s ▫ LED świeci ponownie ciągłym światłem niebieskim



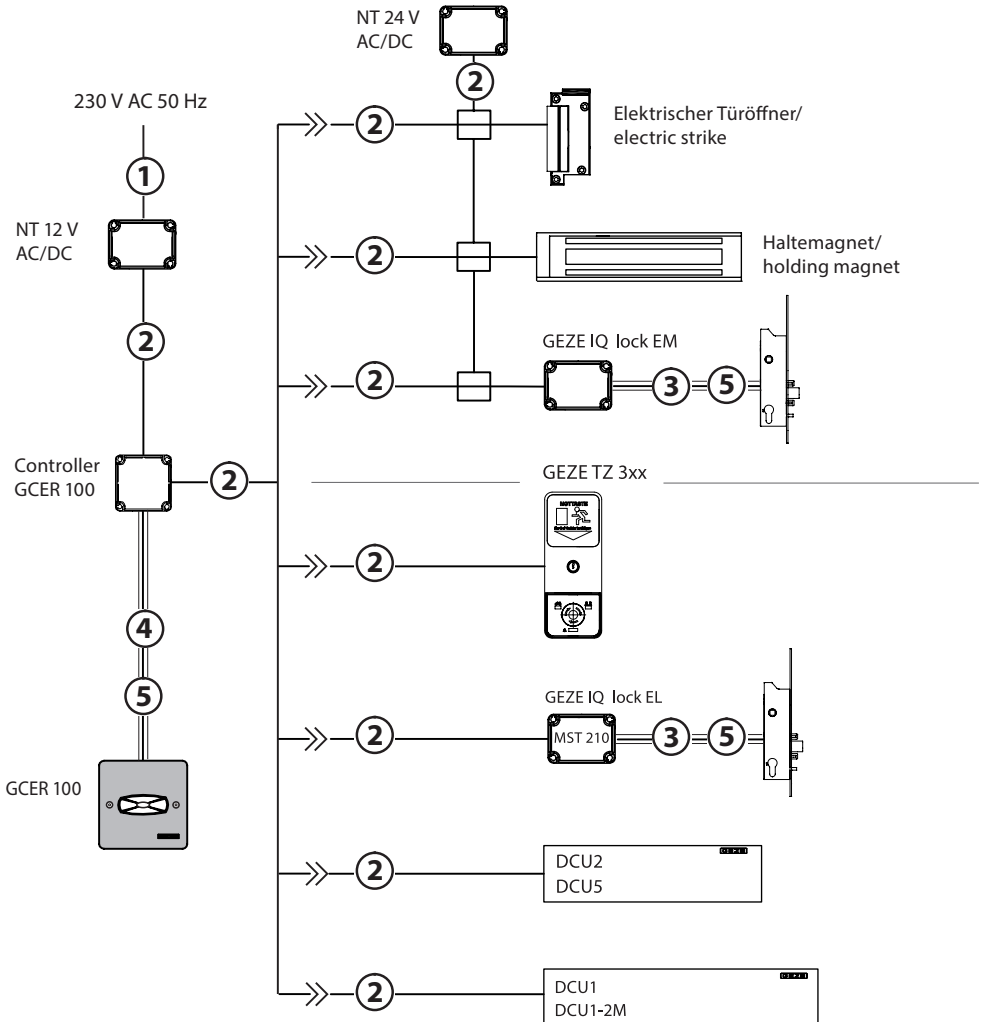
W przypadku utraty klucza lub transpondera należy ze względu na bezpieczeństwo skasować całą pamięć. Następnie wczytać ponownie istniejące klucze.

## Dane techniczne

Wymiary główne	
Sterownik	
Zasilanie	AC: 8-12 V AC (maks. współczynnik napięcia jałowego 1,3) DC: Stabilizowane: 9-12V DC, niestabilizowane: maks. 20 V DC bez obciążenia Wejście zabezpieczone przed zamianą biegunów.
Prąd	maks. 150 mA
<b>Styk przekaźnika:</b> Rodzaj styku	rozwierny/zwierny, bezpotencjałowy (ustawianie przełącznikiem przesuwalnym za listwą zaciskową)
Napięcie łączeniowe	maks. 30 V AC / maks. 40 V DC
Prąd łączeniowy	maks. 2 A AC/DC
Czas łączenia	1 - 40 s (ustawianie potencjometrem)
Zakres temperatur	-20°C do +50°C (w miejscu montażu)
Stopień ochrony	IP 20
Wymiary (szer. x wys. x gł.) (z płaskownikami mocującymi)	45 mm x 45 mm x 17,5 mm (55 mm x 45 mm x 17,5 mm)
Miejsce montażu	55 mm z puszką standardową
Czytnik	
LF pole magnetyczne niskiej częstotliwości	120 kHz - 140 kHz
Sposób komunikacji	jednokierunkowy
Zakres temperatur	-30°C do +70°C
Stopień ochrony	IP 66
Zakres zastosowania	Montaż na zewnątrz / wewnątrz budynków
Długość kabla	10 m, linka 4 x 0,14 mm <sup>2</sup>
Wymiary (szer. x wys.)	80 mm x 80 mm
Wysokość montażowa (T <sub>A</sub> ) / głębokość montażowa (T <sub>E</sub> )	11,7 mm / 27,7 mm
Materiał	ASA (odporny na działanie czynników pogodowych i promieni UV)
Podświetlenie tła	Duo-LED niebieskie / czerwone
Zasięg odczytu	0,2 - 7 cm (zależnie od typu transpondera, wykonania i miejsca montażu)
Inne	
Odległość między dwoma czytnikami LF	min. 0,75 m
Pojemność pamięci	100 różnych transponderów
Komunikacja między sterownikiem a czytnikiem	Bezpieczne kodowanie danych. Wykluczone ingerencje i manipulacje
Dopuszczenie CE	EN 300 330 / EN 301 489 -1, -3

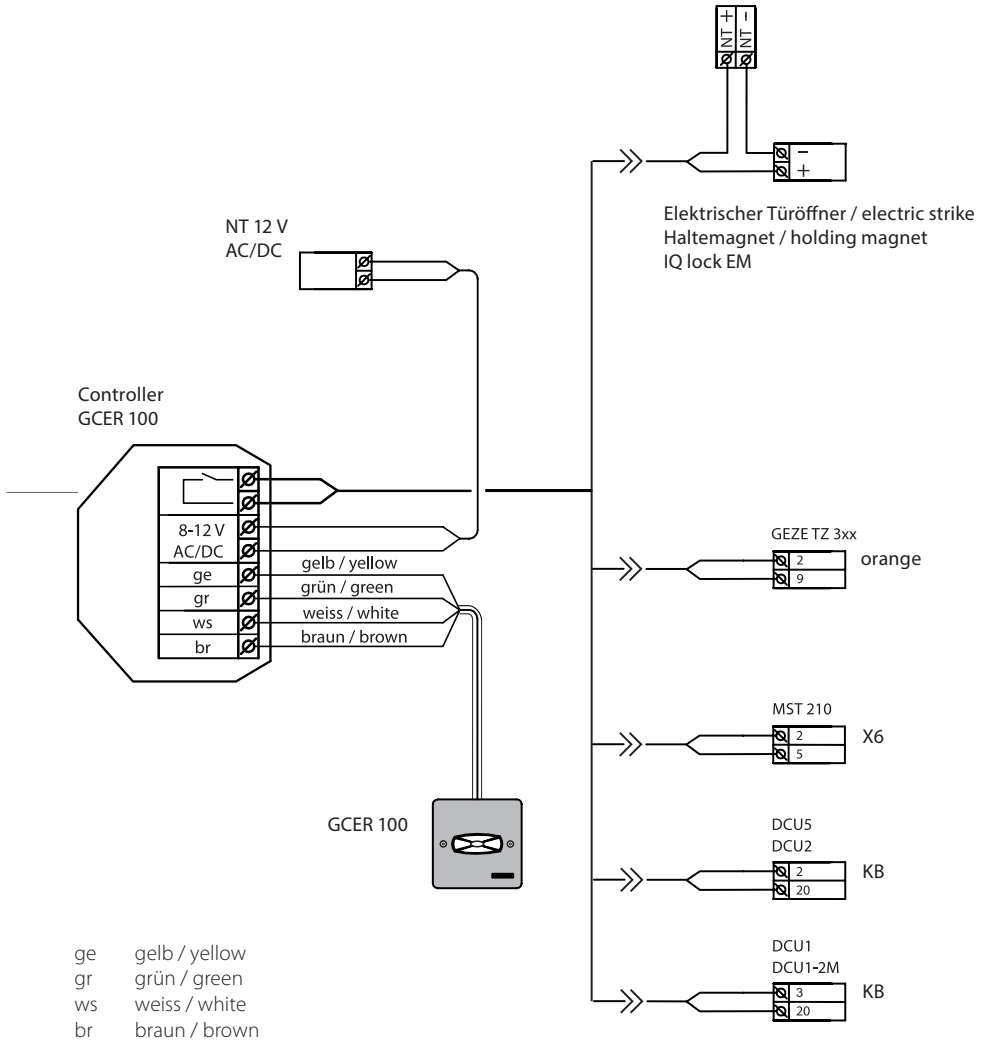


## I. Kabelplan / Cable plan



- 1 NYM-J 3 x 1,5 mm<sup>2</sup>
- 2 J-Y (ST) Y 2 x 2 x 0,6 mm<sup>2</sup>
- 3 Kabel / cable IQ lock - LIYY 12 x 0,14 mm<sup>2</sup>
- 4 Kabel / cable GCER 100 - 10 m, LIYY 2 x 2 x 0,25 mm<sup>2</sup>
- 5 Leerrohr/ empty conduit - ø 10 mm

## II. Anschlussplan / Wiring diagram



DE | Ausführliche Standard-Kabelpläne im Downloadbereich unter:

GB | Detailed standard cable plans can be downloaded from:

FR | Plans de câblage standard détaillés dans la section Téléchargement sur :

ES | Podrá descargar los esquemas de cableado estándar detallados en el área de descarga en:

IT | Per gli schemi di cablaggio standard dettagliati vedi area download su:

PL | Szczegółowe standardowe schematy okablowania można pobrać ze strony:

<http://www.geze.de>

## Germany

GEZE Sonderkonstruktionen GmbH  
Planken 1  
97944 Boxberg-Schweigern  
Tel. +49 (0) 7930 9294 0  
Fax +49 (0) 7930 9294 10  
E-Mail: sk.de@geze.com  
GEZE GmbH  
Niederlassung Süd-West  
Tel. +49 (0) 7152 203 594  
E-Mail: leonberg.de@geze.com  
GEZE GmbH  
Niederlassung Süd-Ost  
Tel. +49 (0) 7152 203 6440  
E-Mail: muenchen.de@geze.com  
GEZE GmbH  
Niederlassung Ost  
Tel. +49 (0) 7152 203 6840  
E-Mail: berlin.de@geze.com  
GEZE GmbH  
Niederlassung Mitte/Luxemburg  
Tel. +49 (0) 7152 203 6888  
E-Mail: frankfurt.de@geze.com  
GEZE GmbH  
Niederlassung West  
Tel. +49 (0) 7152 203 6770  
E-Mail: essen.de@geze.com  
GEZE GmbH  
Niederlassung Nord  
Tel. +49 (0) 7152 203 6600  
E-Mail: hamburg.de@geze.com  
GEZE Service GmbH  
Tel. +49 (0) 1802 923392  
E-Mail: service-info.de@geze.com

## Austria

GEZE Austria  
E-Mail: austria.at@geze.com  
www.geze.at

## Baltic States

GEZE GmbH Baltic States office  
E-Mail: office-latvia@geze.com  
www.geze.com

## Benelux

GEZE Benelux B.V.  
E-Mail: benelux.nl@geze.com  
www.geze.be  
www.geze.nl

## Bulgaria

GEZE Bulgaria - Trade  
E-Mail: office-bulgaria@geze.com  
www.geze.bg

## China

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.  
E-Mail: chinasales@geze.com.cn  
www.geze.com.cn

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.  
Branch Office Shanghai  
E-Mail: chinasales@geze.com.cn  
www.geze.com.cn

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.  
Branch Office Guangzhou  
E-Mail: chinasales@geze.com.cn  
www.geze.com.cn

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.  
Branch Office Beijing  
E-Mail: chinasales@geze.com.cn  
www.geze.com.cn

## France

GEZE France S.A.R.L.  
E-Mail: france.fr@geze.com  
www.geze.fr

## Hungary

GEZE Hungary Kft.  
E-Mail: office-hungary@geze.com  
www.geze.hu

## Iberia

GEZE Iberia S.R.L.  
E-Mail: info@geze.es  
www.geze.es

## India

GEZE India Private Ltd.  
E-Mail: office-india@geze.com  
www.geze.in

## Italy

GEZE Italia S.r.l.  
E-Mail: italia.it@geze.com  
www.geze.it

GEZE Engineering Roma S.r.l.

E-Mail: roma@geze.biz  
www.geze.it

## Poland

GEZE Polska Sp.z o.o.  
E-Mail: geze.pl@geze.com  
www.geze.pl

## Romania

GEZE Romania S.R.L.  
E-Mail: office-romania@geze.com  
www.geze.ro

## Russia

OOO GEZE RU  
E-Mail: office-russia@geze.com  
www.geze.ru

## Scandinavia – Sweden

GEZE Scandinavia AB  
E-Mail: sverige.se@geze.com  
www.geze.se

## Scandinavia – Norway

GEZE Scandinavia AB avd. Norge  
E-Mail: norge.se@geze.com  
www.geze.no

## Scandinavia – Denmark

GEZE Danmark  
E-Mail: danmark.se@geze.com  
www.geze.dk

## Singapore

GEZE (Asia Pacific) Pte, Ltd.  
E-Mail: gezesea@geze.com.sg  
www.geze.com

## South Africa

GEZE Distributors (Pty) Ltd.  
E-Mail: info@gezesa.co.za  
www.geze.co.za

## Switzerland

GEZE Schweiz AG  
E-Mail: schweiz.ch@geze.com  
www.geze.ch

## Turkey

GEZE Kapi ve Pencere Sistemleri  
E-Mail: office-turkey@geze.com  
www.geze.com

## Ukraine

LLC GEZE Ukraine  
E-Mail: office-ukraine@geze.com  
www.geze.ua

## United Arab Emirates/GCC

GEZE Middle East  
E-Mail: gezeme@geze.com  
www.geze.ae

## United Kingdom

GEZE UK Ltd.  
E-Mail: info.uk@geze.com  
www.geze.com

## GEZE GmbH

Reinhold-Vöster-Straße 21–29  
71229 Leonberg  
Germany

Tel.: 0049 7152 203 0  
Fax: 0049 7152 203 310  
www.geze.com

